



- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

Dr. Conrad Maas ist neuer Leiter des Referates „Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung“ des Regierungspräsidiums Tübingen.

29.05.2017

Für diese Tätigkeit als Referatsleiter ist Herr Dr. Maas besonders qualifiziert durch seinen breiten Erfahrungshorizont

Herr Regierungspräsident Klaus Tappeser hat Herrn Veterinärdirektor Dr. Conrad Maas im Regierungspräsidium Tübingen zum neuen Leiter der Referates 35 - Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung - bestellt. Für diese Tätigkeit als Referatsleiter ist Herr Dr. Maas besonders qualifiziert durch seinen breiten Erfahrungshorizont, den er auf verschiedenen Stationen im tierärztlichen Staatsdienst erworben hat. Zudem hat er im Rahmen der Führungskräfteentwicklung der Innenverwaltung des Landes Baden-Württemberg beide Führungskreise durchlaufen.

Herr Dr. Maas ist in Westfalen auf dem elterlichen landwirtschaftlichen Betrieb mit Viehhaltung aufgewachsen. Nach dem Studium der Tiermedizin an der Tierärztlichen Hochschule Hannover hat er mehrere Jahre als praktischer Tierarzt in der Großtierpraxis gearbeitet. Danach wurde Dr. Maas an der Universität Gießen in Zusammenarbeit mit dem Bundeslandwirtschaftsministerium über die Verbreitung und Bekämpfung von Tierseuchen promoviert. Nach der Prüfung zum tierärztlichen Staatsdienst in Stuttgart war er zunächst im Veterinäramt des Neckar-Odenwald-Kreises als amtlicher Tierarzt vor allem im Bereich Tierseuchenüberwachung und -bekämpfung tätig. Bei der nächsten Station seiner Laufbahn - dem Veterinäramt des Landratsamtes Tübingen - war Dr. Maas als Amtstierarzt schwerpunktmäßig für die Lebensmittelüberwachung zuständig. Während dieser Zeit wurde er 1999 an das Regierungspräsidium Tübingen sowie 2001/2002 an das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg abgeordnet.

Danach kehrte Dr. Maas als Referent für Milchhygiene in das Referat 35 des Regierungspräsidiums Tübingen zurück und war dort landesweit zuständig für die Zulassung von Betrieben, die Milch verarbeiten - angefangen von großen Molkereien und Käsereien bis hin zur direkt vermarktenden Hofkäserei. 2008 wurde Dr. Maas zudem zum stellvertretenden Referatsleiter ernannt und hatte auch die stellvertretende Leitung der landesweit tätigen Stabsstelle Ernährungssicherheit und der Task Force Tierseuchenbekämpfung inne.

Hintergrundinformation:

Mit 14 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist das Referat 35 - Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung - des Regierungspräsidiums Tübingen fachlich breit aufgestellt. Seine Themen reichen von Lebensmittelüberwachung, Fleischhygiene- und Geflügelfleischhygieneüberwachung über Tierseuchenbekämpfung und Tierkörperbeseitigung bis hin zum Tierschutz. Auf dem Milchsektor ist das Referat in ganz Baden-Württemberg für die Zulassung und Überwachung von Milch be- und verarbeitenden Betrieben zuständig. Schließlich ist das Referat neben der Fachaufsicht über die Veterinärämter im Regierungsbezirk Tübingen auch zuständig für die Fachaufsicht über das Staatliche Tierärztliche Untersuchungsamt (STUA) Aulendorf - Diagnostikzentrum - sowie über das Chemische- und Veterinäruntersuchungsamt (CVUA) Sigmaringen.

Zur Leitung des Referats 35 gehört über die damit umrissenen Aufgaben hinaus auch die Leitung folgender landesweit tätiger Einheiten mit weiteren 22 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern: Stabsstelle Ernährungssicherheit, Task Force Tierseuchenbekämpfung sowie zentrale Koordinierungsstelle für BSE-Tests.

Das Referat 35 - Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung - pflegt innerhalb des Regierungspräsidiums Tübingen enge Kontakte und arbeitet insbesondere in den Bereichen Tierhaltung, Marktordnung und Futtermittelüberwachung sowie Natur- und Umweltschutz themenbezogen mit anderen Fachreferaten zusammen.

Bild:

Herr Dr. Conrad Maas; Fotografie: Regierungspräsidium Tübingen

Hinweis für die Redaktionen:

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Herr Dr. Daniel Hahn, Pressereferent, Tel.: 07071/757-3078, gerne zur Verfügung.

Kategorie:

Pressemitteilung **Pressemitteilung** **Pressemitteilung**

Koordinierungs- und Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20

72072 Tübingen

Assistenz: Gudrun Gauß

07071 757-3009

07071 757-3190

Sie sind Journalistin oder Journalist und haben eine Anfrage? Dann wenden Sie sich gerne an unsere Pressesprecherin/ unsere Pressesprecher.

pressestelle@rpt.bwl.de

Abteilung 1

Abteilung 2

Abteilung 3

Abteilung 4

Abteilung 5

Abteilung 7

Abteilung 10

Abteilung 11

StEWK

SGZ



Katrin

Rochner
Leiterin
der
Koordini-
erungs-
und
Pressest-
elle



Jeanine
Großkloß
Stellv.
Leiterin
der
Koordini-
erungs-
und
Pressest-
elle



Naomi
Krimmel
Ansprech-
partnerin
Soziale
Medien



Sabrina
Lorenz
Pressesp-
recherin
für die
Abteilun-
gen 1, 3,
5, 10, 11



Matthias
Aßfalg
Pressesp-
recher-
für die
Abteilun-
gen 2, 4,

StEWK,
SGZ



Dr.
Stefan
Meißner
Pressesp
recher
für die
Abteilun
g 7